

Fodok

Forschung:

Konferenzteilnahme mit Vortrag:

Diese ist aufgrund der genannten Umstände nur eingeschränkt möglich gewesen.

2010

Workshop dynamische Modelltheorie und Mehrsprachigkeit, Innsbruck Vortrag „Causality in dynamic systems“

2012

Konferenz: The pragmatics of aspect in varieties of English, Innsbruck Vortrag “Can cognitive grammar throw a new light on the use of aspect in English”

Österreichischer Linguistentag Innsbruck, Vortrag „Robust Semantics“

2013

Konferenz: Sprachsituation und Sprachpolitik. Mehrsprachigkeit im Altertum

Eröffnungsvortrag: „Historische Mehrsprachigkeit“, Innsbruck

Internationale Gabek Konferenz, Sterzing Vortrag: “Regional epistemology“

2014

Internationale Gabek Konferenz. Sterzing Vortrag: „Hypercomplexity“

Link: www.gabek.com

Regelmäßige Teilnahme am linguistischen Arbeitskreis Innsbruck

Projekte:

Aufgrund meines Forschungsinteresses an der Mehrsprachigkeit bin ich seit der Gründung Mitglied des Dyme Projekts.

Zu Dyme

Link: www.uibk.ac.at/anglistik/dyme

Ich bin auch ein Gründungsmitglied des regionalen Kompetenzzentrums, das gemeinsam mit der PH Tirol eingerichtet wurde.

RECC Regional Competence Centre (Deutsch und Mehrsprachigkeit)

Link: ph-tirol.ac.at/de/content/recc-deutschmehrsprachigkeit-im-zentrum-für-fachdidaktik

Anträge:

Im Rahmen des RECC werden derzeit folgende Anträge ausgearbeitet

Projekt 1:: Multilinguales Model der Integration MMINT

Projekt 2: Multilinguales Model der Erwachsenenintegration MMEINT

Publikationen:

2011

Waibl E., Herdina P., *Dictionary of Philosophical Terms. Wörterbuch philosophischer Fachbegriffe*, UTB. Wien (1184 Seiten)

2013

Regional Epistemology and Compossibility, 119-141, in: Zelger, J., Müller, S., Plangger (eds.), *Sozial verantwortliche Entscheidungsprozesse*, Innsbruck 2013

2015

Attrition. A Pathology of Communication, 145-165, in: *Argumenta: Festschrift für Manfred Kienpointner*, hrsg., Anreiter, P., Meirhofer, E., Posch, C., (eds.) Praesens Verlag: Wien 2015

First, Second, Third Order Complexity and the Hypercomplex, in Müller, S., Zelger, J., (eds.), *Gabek als Lernverfahren für Organisationen*, 71-86, Innsbruck: Studia, 2015

Historical Multilingualism as a Linguistic Challenge, in: Fink, S., Lang, M., Schretter, M., (eds.), *Sprachsituation und Sprachpolitik – Mehrsprachigkeit im Altertum*, Münster, Ugarit Verlag 2015

2016

Entrenchment, Embeddedness and Entanglement. A dynamic complexity view, chapter 18, in Schmid H.J. (ed.), *Entrenchment, Memory and Automaticity. The psychology of linguistic knowledge and language learning*, Boston: Walter de Gruyter, 2016

Bemerkung: Die Annahme dieser Publication scheint ein signifikanter Erfolg zu sein, da im selben Band Beiträge von führenden Linguisten in diesem Forschungsfeld (z.B., Langacker, Bybee, McWhinney, und Geeraerts) erscheinen.

In Vorbereitung:

Robust Semantics: Tarski revisited, (32 Seiten), in: *Semantics*

Seit dem von Frau Prof. Jessner 2010 veranstalteten Workshop zur dynamischen Systemtheorie und mehrsprachiger Entwicklung an der Keele University, Diane Larsen Freeman, Wander Lowie, Paul Meara, Paul van Geert und Marjolijn Verspoor teilnehmen arbeite ich in Zusammenarbeit mit Larsen Freeman, einer international führenden Forscherin in diesem Bereich, vorwiegend an einem großen Buch zur Komplexitätstheorie und Sprache. Dieses befindet sich weit von seiner Vervollständigung. Ein Typoskript mit (786 Seiten) liegt bereits vor.

Herdina P., Larsen Freeman, D., *Complexity theory and language. Language as a complex adaptive system*, OUP (786 Seiten)

Auch zu den folgenden Monographien liegen großteils ausgearbeitete Typoskripte vor, denen zum Teil Einzelstudien vorausgehen.

Dynamic Domain Semantics, (243 Seiten)

entwickelt eine neue Semantiktheorie auf der Basis dynamischer Modellierung

An Introduction to Epistemic Grammar, (150 Seiten)

basiert auf einer von mir über ein Jahrzehnt gehaltenen sprachpraktischen und sprachtheoretischen Lehrveranstaltung

- kognitive Linguistik

Historical Multilingualism, (150 Seiten)

basiert auf meinen sprachhistorischen Studien
Historische Linguistik, Mehrsprachigkeit

A new Introduction to Applied Linguistics, (735 Seiten)
beruht auf der von mir gehaltenen und inzwischen ausgereiften Vorlesung
Angewandte Sprachwissenschaft

Bilingualer philosophischer Thesaurus, (1200 Seiten)
basiert auf dem zusammen mit Prof. Elmar Waibl 2011 publizierten zweisprachigen
philosophischen Wörterbuch (vgl. oben)
Angewandte Sprachwissenschaft

*Multilingual CEFR – GERS mehrsprachig. Eine praktische Einführung/ A practical
Introduction*, (90 Seiten)
ist ein Projekt, das ich hoffe im rahmen des RECCS as kollaboratives Projekt zu Ende führen
zu können
Mehrsprachigkeit, Mehrsprachenerwerb

Mein alltäglicher Kant, (662 Seiten)
kommentierte Einführung zum kantschen Gesamtwerk
Philosophiestudium